

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906**

66 (7.3.1906) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 7. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1906.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 16 635. IV. Die Ernennung der Vertrauensmänner der Berufsgenossenschaften betreffend.

Nachstehend bringen wir ein den neuesten Stand darstellendes Verzeichnis der von den gewerblichen Berufsgenossenschaften für den Amtsbezirk Karlsruhe aufgestellten Vertrauensmänner und ihrer Stellvertreter zur öffentlichen Kenntnis.

Nr. des amtl. Verz.	Name und Sitz der Berufsgenossenschaft und der sich auf den Amtsbezirk erstreckenden Sektionen.	Name und Wohnsitz der	
		Vertrauensmänner.	Stellvertreter.
2	Steinbruchs-Berufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. II in Karlsruhe.	Scherer, Hermann, Fabrikant in Bruchsal.	Frey, Friedrich, Steinbruchbesitzer in Karlsruhe.
3	Berufsgenossenschaft der Feinmechanik in Berlin, Sekt. VIII in Karlsruhe.	Junker, Karl, in Firma Junker & Ruh in Karlsruhe.	Krautinger, J. W., in Karlsruhe.
4	Süddeutsche Eisen- und Stahlberufsgenossenschaft in Frankfurt a. M., Sekt. IV in Mannheim.	Meyer, Adolf, in Firma Maschinenbau-Gesellschaft in Karlsruhe.	} (vertreten sich gegenseitig).
		Hochdanz, R., in Firma Martin, R., in Offenburg.	
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft in Stuttgart, Sekt. III in Pforzheim.	Wagner, Emil, bei Christofle & Cie. in Karlsruhe.	Münzmeister Zentner in Karlsruhe.
14	Berufsgenossenschaft der Musikinstrumenten-Industrie in Leipzig, Sekt. III in Stuttgart.	Boit, Emil, Orgelfabrikant, (L. Boit Söhne) in Durlach.	Günther, Karl, in Firma Gebrüder Frau Nachf., Pianofortefabrik in Heidelberg.
15	Glasberufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. III in Saarbrücken.	Meyer, Wilh., in Gaggenau.	Billinger, Robert, in Rastatt.
16	Töpferberufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. VIII in Saargemünd.	Schumacher, C., Fabrikbesitzer zu Bietigheim im Neckarrevier.	Schaaf, Karl, Porzellan- und Steingutfabrik in Zell (Baden).
17	Ziegelei-Berufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. XIII in Mannheim.	Red, Max, in Karlsruhe, Borchholzstraße 11.	Red, Louis jr., in Firma J. Bayer in Eggenstein, Amt Karlsruhe.
18	Berufsgenossenschaft der chem. Industrie in Berlin, Sekt. VI in Mannheim.	Zwickert, Betriebsleiter der deutschen Metallpatronenfabrik in Grödingen bei Durlach.	Wolf, Fritz, in Firma Wolff & Sohn, Parfümeriefabrik in Karlsruhe.
19	Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke in Berlin, Sektion VIII in Karlsruhe.	Pichler, Direktor der städt. Gas- und Wasserwerke in Mannheim.	Erpf, Inspektor des städt. Gaswerks in Pforzheim.
20	Leinen-Berufsgenossenschaft in Schwelm (Westfalen), Sekt. I in Blaubeuren.	Vertrauensmann für das Großherzogtum Baden Nauwerk, W., in Oberachern.	Helbing, Reinh., in Emmendingen.
22	Süddeutsche Textilberufsgenossenschaft in Augsburg, Sekt. IV in Freiburg i. B.	Hummel, Friedrich, Fabrikdirektor in Ettlingen.	Bacher, Karl jr., Fabrikant in Ettlingen.
28	Papiermacherberufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. III in Straßburg.	Buhl, Dr. Hermann, in Ettlingen.	Hösch, Hugo, in Gernsbach.
30	Leberindustrieberufsgenossenschaft in Mainz, Sektion VI in Stuttgart.	Schäfer, Paul, Direktor in Mühlburg bei Karlsruhe.	Maurer, Otto, in Firma C. F. Maurer in Lahr.
34	Südwestdeutsche Holzberufsgenossenschaft in Stuttgart, Sekt. II in Karlsruhe.	Stöckle, August, in Karlsruhe.	Husser, Samuel, in Hochstetten.
35	Müllereiberufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. XII in Mannheim.	Engel, Adolf, in Böhlerthal, Amt Bühl.	Schuh, Philipp, in Kislau, Amt Bruchsal.
36	Nahrungsmittel-Industrieberufsgenossenschaft in Mannheim, ohne Sektionsbildung.	Arens, Otto, in Firma Merk & Arens in Freiburg i. B.	} (vertreten sich gegenseitig).
		Rees, Robert, in Firma Ebersberger & Rees, Zuderwarenfabrik in Karlsruhe.	
38	Brennereiberufsgenossenschaft in Hohengebrüchling, Sekt. XI in Regensburg.	Feder, Karl, Fabrikant, in Firma Müller & Feder in Großsachsen.	Schuh, H., Gutspächter in Grenzhof bei Schwetzingen.
39	Brauerei- und Mälzereiberufsgenossenschaft in Frankfurt a. M., Sekt. II in Karlsruhe.	Kammerer, Fr., Brauereibesitzer in Karlsruhe.	Streib, Daniel, Brauereibesitzer in Rastatt.
40	Tabakberufsgenossenschaft in Bremen.	Ruhn, Ludwig, von der Firma Körner, Brüder & Cie. in Bruchsal.	Kranefuß, Karl, in Firma Bisthum & Kranefuß in Destrungen.
41	Bekleidungs-Industrieberufsgenossenschaft in Berlin, ohne Sektionsbildung.	Strauß, Herm., in Firma Moritz Kahn Söhne, Bettfedernfabrik in Mannheim.	Weigel, Bernh., in Firma Pforzheimer Schuhfabrik B. Weigel in Pforzheim.
42	Berufsgenossenschaft der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs in Berlin, Sekt. VII in Freiburg i. B.	Behringer, Martin, Kaminfegermeister in Pforzheim.	Stang, J., Kaminfegermeister in Wiesloch.
54	Südwestl. Baugewerksberufsgenossenschaft in Straßburg, Sekt. II in Karlsruhe.	Trautmann, Theodor, Architekt in Karlsruhe.	Lacroix, Fr., Maurermeister in Karlsruhe.
55	Buchdruckereiberufsgenossenschaft in Leipzig, Sekt. IV (Südwestl.) in Stuttgart.	Stadler, Friedrich, in Konstanz.	Gutsch, H., in Karlsruhe.
58	Lagerer-Berufsgenossenschaft in Berlin, Sekt. VII in Mannheim.	Eftelmann, Jean, Gustav Benzinger Nachfolger in Karlsruhe.	Dörflinger, L. jr., in Karlsruhe.
59	Fuhrwerksberufsgenossenschaft in Dresden, Sekt. XXXII in Mannheim.	Gromer, Ludwig, Güterbestätter in Karlsruhe.	Trentle, Phil., Fuhrunternehmer in Karlsruhe.
60	Westdeutsche Binnenschiffahrtsberufsgenossenschaft in Duisburg, Sekt. I in Mannheim.	Rippenhan, Philipp, Ingenieur in Ludwigshafen.	Gutjahr, Ign., Direktor in Mannheim.
64	Tiefbauberufsgenossenschaft in Berlin, Vorstandsbezirk XI in Straßburg.	Kemp, Johann, Unternehmer in Bruchsal, Schönbornstraße 53.	Jung, Karl, Unternehmer in Barnhals bei Steinbach (Baden).
65	Fleischereiberufsgenossenschaft, ohne Sektionsbildung, in Mainz.	Seeger, Karl, Fleischermeister in Karlsruhe.	Dietrich, Wilhelm, Fleischermeister in Karlsruhe.
66	Schmiebeberufsgenossenschaft, Vorstandsbezirk XVII, Vorstand: Wagenfabrikant Karl Walz, Karlsruhe, Karlstraße, Stellvertreter: Obermeister Georg Böllner, Mannheim, Q 7 Nr. 11.	Seiß, Aug., in Karlsruhe.	Kunz, Konr., Karlsruhe, Blumenstraße 27 I.

Karlsruhe, den 3. März 1906.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

Bührer.



### Bekanntmachung.

An die Bürgermeisterämter des Bezirks.

Nr. 17162. IV. Die Visitation der Blitzableiter im Landbezirk Karlsruhe betreffend.

Im laufenden Jahr hat wiederum eine Untersuchung sämtlicher Blitzableiter durch Sachverständige stattzufinden. Als solche können die zu amtlichen Sachverständigen ernannten Schlossermeister **Andreas Daler** bezw. dessen Sohn **Karl Daler**, beide Adlerstraße 7 II hier, Schlossermeister **Wilhelm Hoffmann**, Marienstraße 65, S. II hier, und Installateur **Friedrich Maeyer**, Gartenstraße 8 hier, empfohlen werden.

Die Untersuchung hat durch äußerliche Besichtigung der Leitung ihrer ganzen Länge nach zu erfolgen. Den Sachverständigen bleibt anheim gestellt, inwieweit sie außerdem die sogenannte Telephonbrücke zur Untersuchung benützen wollen.

An Gebühren sind zu entrichten:

- |  |  |
|--|--|
| 1. für Untersuchung einer Auffangstange nebst Leitung . . . . . 2.— M. | 3. für Untersuchung der Blitzableiter eines Kirchturms . . . . . 10.— M. |
| 2. " " jeder weiteren Auffangstange . . . . . 1.50 M.                  | 4. " " " " eines hohen Fabrikamins . . . . . 6.— M.                      |

Ist die Untersuchung außerhalb des Wohnorts des damit Beauftragten vorzunehmen, so hat derselbe außer den obigen Gebühren noch eine Ganggebühr von 20 Pfg. für den Kilometer des zurückgelegten Weges zu beanspruchen, diese Ganggebühr wird aber, falls die Untersuchung sich auf eine Mehrzahl von Gebäuden erstreckt, auf die Eigentümer der letzteren angemessen verteilt werden.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, die Besitzer von Blitzableiter auf diese Bekanntmachung aufmerksam zu machen und sie aufzufordern, bis längstens 15. Mai d. J. die Untersuchung der Leitungen vornehmen zu lassen und bis zu diesem Zeitpunkt den Nachweis über die vorgenommene Untersuchung und die Beseitigung etwa vorgefundener Mängel durch Vermittlung des Bürgermeisteramts hierher vorzulegen. Für diejenigen Blitzableitungen, deren Untersuchung nicht bis 15. Mai d. J. nachgewiesen ist, hat das Bürgermeisteramt die Untersuchung durch einen der amtlichen Sachverständigen anzuordnen und das Ergebnis sodann hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 5. März 1906.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

Romeis.

### Konkursverfahren.

Nr. 2317. III. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **M. Billigheimer**, Branntweinbrennerei und Weinhandlung in Karlsruhe Schützenstraße 42, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke Schlusstermin auf

**Freitag, den 6. April 1906, vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 50, bestimmt.

Karlsruhe, den 6. März 1906.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Versteigerung.

**Mittwoch, den 7. März, nachmittags 2 Uhr,**

werden im Auftrag im **Auktionslokal Herrenstraße 16** öffentlich gegen bar versteigert:

**1 große Partie Tapeten und Vordüren**, gut abgelagerte Cigarren in versch. Qualitäten, Cognac in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Flaschen, Cherry-Brandy, Maraschino, Kirschwasser, Vanille, schwarzer Thee; ferner eine Partie schöne Bilder, Weckeruhren, Regulateure, **Herren- und Damentiefel**,

wozu Liebhaber höflich einladet

**Josef Hirschmann jr., Auktionator,**

Herrenstraße 16. Telephon 1916.

## Fahrnis-Versteigerung.

**Freitag, den 9. März ds. Jrs., nachmittags 2 1/2 Uhr** beginnend, werden im Auftrag **Sofienstraße 37**, parterre, wegen Auflösung des Haushaltes nachstehende Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 Kupferrote, fast neue Plüschgarnitur (1 Sofa und 4 Fauteuils), 1 Plüschsofa, 1 Salonschrank (Mahagoni), 1 pol. kleinerer Schrank, 1 tannener Schrank, 2 Amerikanerfüße, 1 Bett, 1 Ovaltisch, 2 Blumentische, 1 Waschtisch, verschied. andere Tische und Stühle, 1 Konversations-Verikon sowie verschied. andere Bücher, Bilder, Spiegel, 1 Eisschrank, 1 fast neue Sitzbadewanne, 1 Herd, 1 Gasherd mit Tischen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Gaslüfter, Lampen, Geschirr und sonstig verschied. Hausrat,

wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

**J. Gromer, Waisenrat,**

Vorsitzender des Ortsgerichts I.

**Brauerei M. Armbruster & Cie.,**  
vormals **M. Armbruster & Cie.,**  
Aktiengesellschaft, **Offenburg.**

Bei der heute durch das Großh. Notariat I vorgenommenen Verlosung unserer 4%igen Obligationen wurden folgende Nummern gezogen:

- a. 7 Stück von Obligationen à M. 1000.—, 18, 29, 63, 109, 113, 129, 186;
- b. 6 Stück von Obligationen à M. 500.—, 117, 152, 180, 183, 185, 190,

was wir hiermit den betr. Obligationen-Inhabern mit dem Anfügen zur Kenntnis bringen, daß die verlosenen Stücke vom nächsten 1. Juli ab bei der Gesellschaftskasse in Offenburg oder bei der Filiale der Rheinischen Kreditbank in Karlsruhe zum Nennwerte eingelöst werden.

Der Zinslauf der Obligationen hört mit dem 1. Juli 1906 auf.

Offenburg, den 3. März 1906.

Der Vorstand.

### Versteigerung.

Am 8. d. Mts., 11 Uhr vormittags, wird in der Empfangsgüterhalle eine Korbfasche **Bitronen-Effenz**, 15 kg, versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

### Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 8. März 1906, nachmittags 2 Uhr**, werde ich im Pfandlokal **Steinstraße 23** hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 zweistöckigen Kleiderschrank, 1 Sofa, 2 Warenschränke mit Fächern und Schubladen, 1 Vertiko, 1 Warenschaft mit Fächern, 1 Kommode, 1 Nähmaschine.

Die im Pfandlokal **Steinstraße 23** zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können daselbst am Tage der Versteigerung, nachmittags  $\frac{1}{2}$  Uhr, besichtigt werden.

Strang, Gerichtsvollzieher.

### Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 8. März 1906, nachmittags 2 Uhr**, werde ich in **Mühlburg** im Pfandlokal **Rheinstraße 22** gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Handwagen, 2 Schreibtische, 1 Regulateur, 1 Spiegel, 2 Bilder, 1 Tisch, 1 Chiffoniere, 1 Spiegelschrank, 1 Kommode, 2 Waschkommoden, 1 Küchenschrank, 1 Nähtischchen, 1 Rührer, 135 Pfund Kaffee, 1 Nähmaschine, 1 Faustteil, 30 Liter Cognac, 14 Liter Rotwein, 2000 Stück Cigarren;

darau anschließend am Pfandort, mit Zusammenkunft um 3 Uhr beim Pfandlokal: ca. 7 ehm forlene Dielen, ca. 5 ehm eichene Dielen, 52 Stück Schlaubielen, 40 Stück tannene Dielen, 120 Stück Rahmenschenkel, ca. 2000 Latten, ca. 4 ehm tannene Balken, 9 Zimmerböcke, 2 Handwagen, 1 Partie Brennholz, 1 Flaschenzug, 1 Schleifstein, 5 eichene Stiegenpfosten. Die zur Versteigerung im Pfandlokal gelangenden Gegenstände stehen von  $\frac{1}{2}$  Uhr ab zur Besichtigung bereit.

Karlsruhe, den 6. März 1906.

Schler, Gerichtsvollzieher.

### Pfänder-Versteigerung.

6.1. Vom 12. bis 16. d. Mts., jeweils nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. B Nr. 5000 in unserem Versteigerungslokal (im Rathaus) öffentlich und gegen Barzahlung wie folgt versteigert:

- Montag: Herren- und Frauenkleider, Fahrräder.
- Dienstag: Werkzeug, Fundgegenstände.
- Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren.
- Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel, Uhren.
- Freitag: Ellenwaren, Kleider, Uhren.

Karlsruhe, den 5. März 1906.

Stadt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

### Holzversteigerung.

2.1. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt **Karlsruhe** versteigert aus Großh. Wildpark, Distrikt des Hoffjägers Schäffer,

**Freitag, den 9. März** aus den Abt. IV. 10 am alten Ader, IV. 4 am Hagsfelder Brunnen und IV. 2 am großen Ader: ca. 100 Ster forlenes Kollholz, 90 Ster forlene Prügel I. und II. Kl., 36 Ster forlenes Scheitholz, 9800 forlene Wellen, 20 gegrabene forlene Stumpen und einige Lose Schlagraum. Zusammenkunft früh 10 Uhr am Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee.

**4 und 2 Zimmerwohnungen**, erstere mit Bad, Balkon, sind auf sofort zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48 im 3. Stock. 2.1.

2.1



**Wohnungen zu vermieten.**

— **Ablerstraße 22** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Ablerstraße 32** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov., 2 Mansarden und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Bäderlaben.

**8.1. Herrenstraße 8** sind im Seitenbau zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

**3.1. Hirschstraße 18** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**\*3.1. Luifenstraße 15** ist eine kleine, schöne Wohnung (1 Zimmer, Küche, Keller zc., mit Gas) am liebsten an eine einzelne Person zu vermieten.

**\*Koonstraße 5** ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer nebst Küche, Keller und Speicherkammer an einen stillen Mieter auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Sonntagstraße** ist eine 4 Zimmerwohnung mit Badzimmer, Mansarde, Kammer, Veranda zum Preise von 650 M. per 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 II.

**\*Waldstraße 38** ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. auf 1. April zu vermieten. Nähere Auskunft ebenfalls im 3. Stock links beim Eigentümer.

**\*3.1. Weltzienstrasse 33** ist eine schöne Dreizimmer-Wohnung mit Bad, Gartenanteil und Speicher nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

**\*3.1. Werderplatz 31**, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**\*3.1. Werderplatz 51** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres durch den Eigentümer.

**Stefanienstraße 11**

ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und üblichem Zugehör, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Einzusehen von 10—3 Uhr. Näheres daselbst im 2. Stock.

**\*2.1. Süßstraße 38,**

in gutem Hause, sind 3 modern ausgestattete 3 Zimmerwohnungen mit Bad, Veranda, Balkon, Erker, sowie eine geräumige 2 Zimmerwohnung mit dem üblichen Zugehör nebst Gartenanteil auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, nachmittags von 3—6 Uhr.

**Rintheimerstraße 160**

ist auf 1. April eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör um den Preis von 180 Mark zu vermieten. Zu erfragen Kronenstrasse 33. 3.1.

**Eine schöne, frei gelegene Wohnung**

von 4 Zimmern, Balkon und Badzimmer ist auf 1. April preiswürdig zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 18, 2 Treppen hoch.

**Wohnungen zu vermieten:**

**Hirschstraße 64, Vorderhaus**, 3. Stock (Mansardenwohnung), 3 Zimmer und Zugehör auf 1. Juli 1906;

**Seitenbau, 3. Stock** (Mansardenwohnung), 3 Zimmer und Zugehör auf 1. April 1906;

**Seitenbau, 2. Stock**, 3 Zimmer und Zugehör auf 1. Mai 1906.

Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

**Rüppurrerstraße 34**

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**Rheinstraße 47 a**

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden, Kronenstrasse 33. 3.1.

**Mansarden-Wohnung,**

1 Zimmer, Küche mit Gas und Speicherkammer, ist auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Brunnenstraße 1 IV rechts.

[3] III.

**Mehrere schöne Wohnungen**

von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, im 2., 3. und 4. Stock, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Es wird mehr auf ruhige Mieter als auf Preis gesehen. 2.1.

**Hermann Wolff,**  
„Café Bauer“.

**Laden zu vermieten.**

**4.1. Kaiserstraße 114** ist ein mittelgroßer Laden mit 2 großen Schaufenstern und daranstoßendem Kontor per 1. Juli b. J. zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

**Laden mit Wohnung.**

**\*3.1. Goethestraße 23** ist ein Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zc. per sofort oder später um einen sehr annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres im Laden links.

**Der Laden Kapellenstraße 60,**

gegenüber dem Lokalbahnhof, mit großem Schaufenster und Einrichtung, mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zimmer im 5. Stock nebst sonstigem üblichem Zugehör ist auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 IV rechts. \*3.1.

**Spezerei- u. Flaschenbiergeschäft**

mit 3 Zimmerwohnung, im Westen, wo Bunttätigkeit vorhanden ist, auf sogleich oder April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48 im 3. Stock rechts. 2.1.

**Ein hübsches Atelier**

mit anstoßendem Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist per sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 28 III.

**Wohnungs-Gesuch.**

**\* Per 1. Juli wird eine 5 Zimmerwohnung, oder eine 2 und eine 3 Zimmerwohnung beieinander, im Weststadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

**Wohnungs-Gesuch.**

**\*2.1. Eine kleine Familie von 2 Personen sucht eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf Ende Mai oder 1. Juni in ruhiger Lage im Zentrum der Stadt, nicht über den 3. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

**Grünwinkel.**

6.1. Eine ringsum von großem Garten umgebene

**Herrschaftswohnung**

von 5 Zimmern, Bad, 2 Mansarden per sofort oder später ganz billig zu vermieten in der

**Villa hinter dem Schulhaus.**

**Gesucht**

**Herrschaftswohnung mit 6 bis 7 Zimmern.**

Grundbedingung: Sonne, freie Lage, Garten oder für einen solchen geeignetes Gelände in nächster Nähe der Wohnung. Offerten unter **F. K. 4148** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**

**\* Beamtenfamilie (ohne Kinder) sucht per Juli oder Okt. 4 Zimmerwohnung mit Bad zc. in best., ruhigem Hause. 3. Stock bevorzugt, Parterre und 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

**Wohnungs-Gesuch.**

**\*2.1. Gesucht wird auf 1. Juli im Zentrum der Stadt eine geräumige 6 Zimmerwohnung mit Bad und allem Zugehör, womöglich eine Treppe hoch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

**Wohnungs-Gesuch.**

**\*2.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, in freier Lage, wird auf 1. April zu mieten gesucht. Preis ungesf. 600 Mark. Offerten unter Nr. 1668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

**Zimmer zu vermieten.**

— **Ablerstraße 22** ist im Seitenbau ein unmöbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Luifenstraße 72**, 2. Stock links, ist bei kinderlosen Leuten ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sofort oder später billig zu vermieten. \*2.1.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension ist an ein solides Fräulein, am liebsten Schölerin, auf 15. März oder 1. April zu vermieten, wenn gewünscht Familienanschluss. Offerten unter Nr. 1670 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

Bei einer besseren Dame (Sonntagplatz, 4. Stock) ist ein großes, leeres Zimmer nur an äußerst anständige Persönlichkeit billig abzugeben. Offerten unter Nr. 1676 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**\* Zwei ineinandergehende, kleinere, freundliche, unmöblierte Zimmer sind im 2. Stock des Hinterhauses an eine einzelne Person auf 1. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 56 im Vorderhaus, parterre.**

**Scheffelstraße 62,**

Hof rechts, ist sofort ein schönes Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten.

**In seinem ruhigen Hause**

sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. April zu vermieten: Rheinbahnstraße 10, 2 Treppen. \*3.1.

**Hirschstraße 70,**

nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbl. Zimmer mit Balkon auf sofort oder später zu vermieten. \*

**3 elegante Zimmer**

sind auf 15. März frei. \*2.1.

**Pension Kopp, Bismarckstraße 29.**



\*3.1. Unmöbliertes Zimmer, groß, hell, in schönster Lage, ist auf 1. Mai zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock links.

### Zimmer mit Pension

auf 1. April zu vermieten: Akademiestraße 65 II.

\*6.1. Damen-Pension Frau v. Ehr, Bismarckstraße 37 a.

### Zimmer-Gesuch.

Ein Fräulein sucht auf 1. April ein helles, geräumiges, unmöbliertes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Möbliertes Zimmer

gesucht in der West- oder Südweststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer,

schön möbliert, mit Pension, in ruhigem Hause von solidem Herrn (Kaufmann) per 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer mit Pension gesucht.

\* Zimmer mit Pension bei wohlgestellter Familie mit Familienanschluss gesucht. Offerten unter Nr. 1689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

\* Ein fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, wird in einen kleinen Haushalt auf 1. April gesucht. Zu erfragen Lammstraße 10 III.

\* Ein einfaches, reinliches Mädchen, das sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, findet auf 1. April gut bezahlte Stellung. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

\* Ein reinliches Mädchen, welches im Servieren bewandert ist und Hausarbeiten gerne verrichtet, kann sofort eintreten. Familienanschluss. „Zum Schwarzwälder Hof“, Luisenstraße 57.

Ein einfaches, solides Mädchen wird auf 1. April zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock rechts.

**Tüchtige, selbständige  
Zaillen-  
Arbeiterinnen**

finden sofort dauernde Beschäftigung

**Modehaus S. Model.**

**Büglerinnen,  
Arbeiterinnen,  
Lehrmädchen**

gesucht. Dampf-Waschanstalt A. Pfühner.

Ein im Nähen geübtes Mädchen findet dauernd wöchentliche Beschäftigung: Kaiserstraße 82a im Schirmgeschäft.

### Mädchen-Gesuch.

\* Fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, auf sofort gesucht: Karlstraße 24 II.

**Verkäuferin**  
in Lebensmittelbranche, solides, ehrliches Mädchen, welches noch das Eintragen der Bücher zu besorgen hätte, per 1. Juni eventl. früher gesucht. Offerten unter Nr. 1664 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtige Büglerinnen,  
sowie  
Mädchen,**

welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung.

**Färberei Printz, A.-G.,**

3.1. 65 Ettlingerstraße 65.

**Mädchen-Gesuch.**  
3.1. Fleißiges, kräftiges Mädchen, welches schon einige Jahre in Stellung ist, bürgerlich kochen und sämtliche Hausarbeiten besorgen kann, findet auf 1. April angenehme Stelle. Lohn den Leistungen entsprechend bis 75 M. Zeugnisse oder Empfehlungen erforderlich. Näheres Leopoldstraße 20 III.

**Köchinnen  
Zimmermädchen** für Hotels und Private, sowie Mädchen, welche etwas kochen können finden hier und auswärts gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt **Witwe,** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

**Eine Person**  
gefesten Alters für Kinder und Haushalt gesucht.  
Frau Friedrich Hopf,  
2.1. Wilhelmstraße 34 II.

**Zuverlässiges, fleißiges Mädchen,**  
im Nähen und in häusl. Arbeiten gut bewandert, zu 2 Damen auf 1. April gesucht: Kriegstraße 118, 4. Stock. \*2.1.

**Junges Mädchen,**  
kräftig und gesund, welches alle Hausarbeiten gerne verrichtet, bei gutem Lohn sofort gesucht.  
Frau Drescher, Damenhutladen,  
Ede Kaiser- und Lammstraße.

**Mädchen-Gesuch.**  
— Auf 1. April wird ein braves, fleißiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 51, 1. Stock.

\*3.1. Gesucht ein evangelisches  
**Mädchen**  
im Alter von 15—16 Jahren zur Hilfe in Küche und Haus auf 1. April. Näheres bei der Haushälterin, Rebenbacherstraße 14.

**Mädchen-Gesuch.**  
\* Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird auf 1. April ein tüchtiges, ehrliches Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 65, 3. Stock.

**Brave Mädchen,  
zu jeder Arbeit willig, finden als  
Hilfsarbeiterinnen**

dauernde Beschäftigung.

**Färberei Printz,  
Aktiengesellschaft,**

3.1. 65 Ettlingerstraße 65.

**C. Zimmermädchen, Köchinnen,**  
sowie Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, in gute Privathäuser für hier und nach auswärts gesucht, Eintritt 15. März und 1. April; ferner: Buffetfräulein, Hotelzimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen für Kurorte gesucht. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldhornstraße 29.

**Einige ordentliche Mädchen**  
finden dauernde Beschäftigung.  
**Gesellschaft für Papierwarenfabrikation,**  
G. m. b. H.,  
Waldhornstraße 21.

**Junge Mädchen**  
finden leichte und dauernde Beschäftigung bei  
12.1. **F. Wolff & Sohn,**  
Parfümerie-Fabrik, Durlacher Allee 31.

**Tüchtige Einlegerin**  
findet dauernde Stellung bei  
**Gesellschaft für Papierwarenfabrikation,**  
G. m. b. H.,  
Waldhornstraße 21.

**Mädchen**  
finden dauernde Beschäftigung bei  
20.1. **A. Braun & Co.,**  
Leffingstraße 70.

**Lehrfräulein**  
mit guten Schulkenntnissen findet in meinem Putzgeschäft als Verkäuferin gute Ausbildung.  
**L. B. Drescher,**  
Ede Kaiser- und Lammstraße.

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
\* Lehrmädchen, welche die Damenschneiderei gründlich erlernen wollen, gesucht. Näheres Karlstraße 76, 2. Stock, Vorderhaus.

**Beschäftigungs-Antrag.**  
Gesucht auf sofort eine ehrliche, reinliche Frau oder ein Mädchen, welches täglich eine Stunde Zimmer reinigen kann. Näheres Amalienstraße 14 a (Wirtschaft).

**Gesucht**  
zum Putzen und Waschen eine tüchtige, ehrliche Frau: Leopoldstraße 57.

**Monatsfrau gesucht.**  
\*2.2. Gesucht per sofort eine Monatsfrau für jeden Morgen: Kaiserstraße 179, eine Treppe.

**Gesucht**  
für einige Stunden im Tage ein besseres Mädchen zu einem 4-jährigen Knaben. Zu erfragen Waldhornstraße 8, 2 Treppen. 2.1.  
Ein tüchtiger

**Feuerschmied**  
sowie ein

**Jungschmied**  
finden sofort dauernde Beschäftigung.  
**Otto Nägele, Hofwagenfabrik,**  
Stuttgart, Rotenbühlstraße 42.

**Schneider-Gesuch.**  
\* Ein Arbeiter auf Woche bei Kost außer dem Hause wird gesucht bei F. Chret, Schillerstraße 3. [4] III.



### Schneider-Gesuch.

\* Ein tüchtiger **Dosenmacher**, der in der Woche noch einige Dosen zu Hause machen kann, wird gesucht: Leopoldstraße 11 III.

### Lehrling-Gesuch.

4.1. Junger Mann mit guter Schulbildung per sofort oder später auf das kaufmännische Bureau eines hiesigen größeren Fabrikgeschäftes bei sofortiger Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 1677 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### \* 2.1. Kräftiger Junge,

welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, findet auf Ostern Lehrstelle bei sofortiger Vergütung. Fr. Lang, Schützenstraße 9.

### Bureaudiener,

der hauptsächlich die Pichtpausen anzufertigen hat, für unser technisches Bureau gesucht. Nur fleißige und ehrliche junge Leute mögen sich bewerben.

Meck & Nees, A.-G.

### Kutscher-Gesuch.

\* Stadtkundiger Kutscher kann sofort eintreten: Rheinbahnstraße 8 II.

### Hausbursche gesucht.

Junger Mann, 14—18 Jahre alt, auf 15. März gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 31. 3.2.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches einer gut bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Glümerstraße 12 im 4. Stock in Mühlburg.

### Ein Mädchen vom Lande,

welches nähen und bügeln kann, sucht dauernde Stellung als Zimmermädchen. Näheres Wilhelmstraße 17, Hinterhaus II.

### Für ein 17-jähr. isr. Mädchen

aus guter Familie wird Stelle in besserem, religiösem Hause zur Erlernung von Küche und Haushalt gegen mäßige Vergütung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1669 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stelle-Gesuch.

\* Für ein junges, katholisches, in Frankreich erzogenes Mädchen, das bessere Schulbildung genossen hat, wird gegen freie Station event. geringe Vergütung eine Stelle zur Beaufsichtigung eines Kindes gesucht. Offerten unter Nr. 1679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Fräulein aus guter Familie sucht **Bureau-Stellung**, wo Gelegenheit geboten ist, sich in der Buchführung weiter auszubilden (eventl. eine Handelsschule zu besuchen). In Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 1666 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 100 Mk. Belohnung

wird demjenigen zugesichert, welcher einem Kaufmann gehesten Alters, gesund, sehr rüstig und in allen Kontorarbeiten erfahren ist, eine Stellung in einem Kontor, am liebsten der Holzbranche, verschaffen kann. Gesf. Offerten unter Nr. 1678 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

### Bauschlosser,

selbständiger Anschläger, sucht Stellung hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 1690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Durchaus perfekte Schneiderin

empfeht sich. Tadellose Ausführung sowie billige Berechnung zugesichert. Näheres Wielandstraße 32 IV rechts.

### Tüchtiger Schneider

sucht außer dem Hause dauernde Beschäftigung auf Groß- oder Kleinstück. Offerten unter Nr. 1667 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verlaufen

hat sich am Montag Abend ein **Reh-Pinscher**. Abzugeben gegen Vergütung bei

L. Kappler, Malermeister, Marienstraße 89.

III.

### Haus-Verkauf.

\* In der Westendstraße habe ein schönes, 3stöck. Haus mit 5 Zimmerwohnungen zc. und Garten um den festen Preis von 50 Mille zu verkaufen. Carl Dieck, Leopoldstraße 34.

### Zu verkaufen

eine feine **Plüschgarnitur** in rot-braun, gut erhalten, wird auch geteilt abgegeben. Näheres Kaiser-Allee 29, Hinterhaus, 2. Stock.

\* **Divan**, neu, gut gearbeitet, M. 28.—, große eiserne **Kinderbettstelle**, neu, M. 12.—, **Salontisch**, neu, M. 14.—, gut geh. großer **Regulateur** mit Schlagwerk M. 10.—, 1 Duzend **Stühle** mit Patentfah per Stück M. 2.40, alles ganz neu, zu verkaufen: Douglasstraße 30, parterre.

### 3.1. Moderner Salon,

fast neu, umständehalber zu verkaufen. Händler verbeten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ein neues Vertiko

ist um den billigen Preis von 40 Mark zu verkaufen: Hermannstraße 6 II.

### Zu verkaufen.

\* Ein vollständiges **Bett**, 1 **Nachttisch** und 1 **ovaler Tisch** billig zu verkaufen: Klauptrechtstraße 11 im 2. Stock.

### Komplette Aussteuer,

bestehend aus 2 engl. **Bettladen**, 2 **Patent-Nösten**, 2 **Polstern**, 2 **beff. Matrasen**, 2 **Nachttischen** mit **Marmorplatten**, 1 **Waschkommode** mit **Marmorplatte** und engl. **Toilettenspiegel**, 1 **Handtuchständer**, 2 **Stühlen**, 1 **Chiffonniere** mit **Muschelaussatz**, 1 **sechsfäligen Vertiko** mit **Spiegel**, 1 **beff. Divan**, 1 **Auszugstisch**, 4 **beff. Stühlen**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Küchentisch**, 1 **Küchenbrett**, 2 **Hockern**, zu dem billigen Preis von 515 Mk. zu verkaufen. Die Sachen sind neu und alles poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden. Waldstrasse 22, Laden.

### Zu verkaufen

ein **Spiegelschrank**, ein großer, viereckiger **Tisch**: Sofienstraße 13, 3. Stock.

### Zu verkaufen

sind ein sehr gut erhaltener **Zunker & Ruh-Gas-herd**, sowie ein großer **Küchenschrank** mit **Glastüren**. Zu erfragen Hirschstraße 106 im 3. Stock.

### Damen-Fahrrad.

\* 2.1. Neues **Damen-Fahrrad** (Wanderer), nur zweimal gefahren, steht im Auftrag preiswert zum Verkauf: Kaiserstraße 108, eine Treppe.

### Ein fast neuer Kinderwagen

ist zu verkaufen: Berderstraße 68, 5. Stock. \*

### Kinder-Wagendecke,

eine elegante, rosafarbene (Handarbeit) ist zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock links. \*

### Für Schreiner.

3.1. Ein größeres Quantum neues **Holz** ist billig abzugeben: Ritterstraße 10/12 im Laden rechts.

### Ein Paar Holzläden,

Größe 270x58, sind billig zu verkaufen: Klauptrechtstraße 11 im 2. Stock. \*

### Brodhaus' Konversations-Lexikon

sehr billig zu verkaufen: Glümerstraße 14 im 3. Stock. \* 2.1.

### Primaner

erteilt einem jüngeren Schüler **Nachhilfe-Stunden** in **Latin** gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 1675 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Franzose,

17 Jahre alt, sucht gegen Erteilung französischer Unterrichts Unterkommen bei einer deutschen Familie. Bei freier Station wäre geringe Vergütung erwünscht, ist jedoch nicht unerlässliche Bedingung. Offerten unter Nr. 1680 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Nachhilfestunden

in Mathematik erteilt ein Primaner einem jüngeren Schüler (Sexta-Untersekunda inkl.) gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 1674 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

10.4. Geradezu unentbehrlich zur wirksamen Pflege des Haars ist **Dr. Georg Schneider's ! Birkenbalsam!** Flasche à M. 1.50. Zu beziehen durch Frau Amalie Hilbenbrand, Damenfriseur-Salon, Erbprinzenstraße 34. — „Man achte genau auf die Firma Dr. Georg Schneider, Blankenburg a. S.“

## Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Rasten** und **Polstermöbel**, ganze **Zimmer-Einrichtungen** und **Aussteuern**, **Betten**, **Spiegel**, **Stühle**, **Bettfedern** u. **Rohhaare** äußerst billig. Das **Neuaufertigen** u. **Aufarbeiten** von **Betten** und **Polster-Möbeln** wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

### P. Hirt,

**Müppurrerstraße 36**

u. **Wilhelmstr.**, Ecke **Berberplatz**.

Telephon 317.

## Ersuche

hiermit alle, welche mir vor längerer Zeit Gegenstände zur Reparatur übergeben haben, dieselben innerhalb 14 Tagen wegen Räumung gefälligst abholen zu lassen.

**Alb. Flink, Glas-Graveur,**  
Herrenstraße 56.

## J. Müller

**18 Hirschstraße 18**

empfeht

**Garnituren, Diwans,**

6.4. **Fauteuils**

in nur prima Polsterung.

**Lieferung ganzer Aussteuern** sowie einzelner Stücke in nur ganz solider Ware zu den äußersten Preisen.



6. Sitzung. I. Kammer.

### Tagesordnung

auf

**Samstag, den 10. März 1906,**  
vormittags 1/2 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Groß-Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für 1906 und 1907, Ausgabe-Titel I bis VIII, XII und XIII, Einnahme-Titel I und II. Berichterstatter: Freiherr von La Roche.
3. Beratung des Berichts der Petitionskommission über die Petition des Vereins „Frauenbildung — Frauenstudium“, die Entlassung der Mädchen nach dem 7. Schuljahr betreffend. Berichterstatter: Prälat D. Dehler.



**Kommunion-Kränze,  
Kommunion-Kerzen,  
garniert und ungaryert,  
Kerzen-Ranken,  
Kerzen-Tücher, Schleifen etc.**

empfehle zu sehr billigen Preisen.

**E. M. Meyer, Blumenfabrik,**  
Kaiser-Passage 3.

22.

Großherzoglich. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,  
empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Tafel- und Haushalt-  
Gegenstände.** 4.1.  
Aparte Neuheiten.

**Färberei Brinck.**

Bronpte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag, den 8. März. 50. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Statt „Zahrmart in Pulsniß“: **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. „Tannhäuser“: Desider Matray vom Stadttheater in Breslau als Gast. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, den 9. März. 47. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Statt „Macbeth“: Zum erstenmal: **Zahrmart in Pulsniß.** Ein diabolischer Schwank in 3 Akten von Walter Haslan. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag, den 10. März. 49. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Johannisfeuer.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 11. März. 49. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Die Glocken**

von Corneville. Komische Oper in 3 Akten und 4 Bildern von Clairville und Gabet. Musik von Robert Planquette. — **Phantasien im Bremer Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild frei nach Wilh. Hauff von Emil Gräb. Musik von Karl Steinmann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 12. März. 49. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Der Wildschütz, oder Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten, nach Kozebue frei bearbeitet. Musik von Alb. Vorhing. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

**Eintrittspreise:**

am 8. und 11. März Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrfisch I. Abt. M. 4.50,  
am 9., 10. und 12. März Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrfisch I. Abt. M. 4.—.

**Theater in Baden.**

Mittwoch, den 7. März. 22. Abonnem.-Vorstellung. Zum erstenmal: **Barfüßle.** Oper in 1 Vorspiel und 2 Bildern (nach Auerbach's Erzählung) von Victor Leon. Musik von Richard Heuberger. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Montag, den 12. März. 23. Abonnem.-Vorstellung. Zum erstenmal: **Die Condottieri.** Schauspiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Karlsruher Schenswürdigkeiten.**

**Großh. Kunsthalle.** Einkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** v. Dyt, Klinger, Thoma: Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle, sowie Donnerstags von 10—1 Uhr.

**Großh. Kunstgewerbe-Museum.** Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. Ausstellung: Modell des vom Professor von Rümmer geschaffenen Kaiser-Denkmal in Nürnberg — Geschenk der Stadt Nürnberg an Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin von Baden; eine große Sammlung japanischer Kunstgegenstände aus Bronze, Email, Porzellan, figürlicher Elfenbein- und Holzschneidereien, Korbflechterarbeiten zc. von S. Dietlicher, Kunst-

handlung in Freiburg i. Br.; Kunststickereien, wie Teppiche, Decken, Kissen, Portieren zc., sowie Arbeiten in Batiktechnik von Frau von Brauchitsch-München und Frau Professor Lang-Stuttgart.

**Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

**Großh. Naturalienkabinett.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

**Großh. Landesgewerbeamt.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 und 2—4 Uhr.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr. Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5—1/2 10 Uhr.

**Großh. botanischer Garten** (Einkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7—1/2 12 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind dem Publikum an den Tagen Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1/2 12 und 2—4 Uhr geöffnet.

**Stadtgarten mit Tiergarten.** Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

**Großherzog Karl Friedrich-Denkmal,** modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

**Kaiser Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

**Prinz Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schloßgarten an der Einkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Bismarck-Denkmal,** ausgeführt von Professor Friedrich Moeß, vor der Festhalle.

**Scheffel-Denkmal,** ausgeführt von Professor Hermann Holz, auf dem Kunstschulplatz.

**Krieger-Denkmal,** ausgeführt von Professor Hermann Holz, beim ehemal. Ettlingerort.

**Stephan-Brunnen,** entworfen von Professor S. Billing, ausgeführt von Bildhauer S. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

**Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 Karten 3 Mk.). Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. In den Laderäumen des Erdgeschosses Verkaufsstelle mit Ausstellung verbunden.

**Neu zugegangen:**

E. Gimer, Karlsruhe, „Ein Kleeblatt“.  
R. Dufault, Karlsruhe, „Kollektion“.  
Prof. G. Kampmann, Durlach, „Mondaufgang“.  
Derselbe, „Weg zum Friedhof“.  
Derselbe, „Düsterer Abend“.  
Derselbe, „Herbststürme“.  
Derselbe, „Im Juni“.  
Derselbe, „Reifmorgen“.  
A. Schimmerer, Tennental, „Triumphierender David“.  
Derselbe, „Bildnis“.  
Derselbe, „Kollektion“, Radierungen.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Einkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

**Trauzimmer im Rathaus.** Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

**Krematorium** auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mt. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

**Militär-Musik** findet bei günstiger Bitterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

**Wochengottesdienst.**

Mittwoch, den 7. März.  
8 Uhr Stefaniensstraße 22: Herr Hofpred. Fischer.